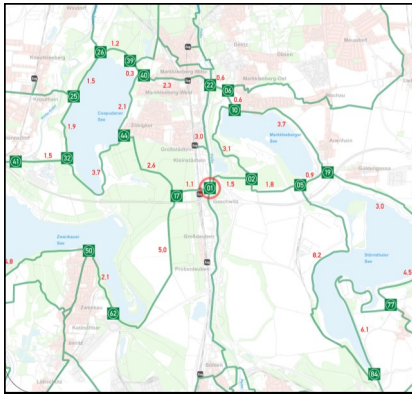


„Radeln nach Zahlen“ bald im gesamten Südraum Leipzig möglich



Die Knotenpunkte auf dem 4-Seen-Radnetz
Bild: ISUP GmbH

Das Knotennummernsystem soll auf die Radwege im Südraum Leipzig ausgedehnt werden. Nachdem bereits in der letztjährigen Radsaison das „4-Seen-Radnetz“ im Bereich des Cospudener, Markkleeberger, Störmthaler und Zwenkauer Sees mit Knotennummern ausgestattet wurde, soll man zukünftig auch im restlichen Verbandsgebiet des Kommunalen Forums Südraum Leipzig „nach Zahlen radeln“ können. Das betrifft die Routen des SachsenNetz Rad (Elsterradweg, Neuseenland-Radroute, Kohle-Dampf-Licht-Radroute, Pleißeradweg, Grüner Ring, Wyhratal-Radroute) und die bereits ausgeschilderten regionalen Radrouten um die Seen. Das Konzept dazu hat das vom Zweckverband beauftragte Ingenieurbüro ISUP GmbH erarbeitet und erweitert damit die bereits vorhandene Planung des Knotennummernsystems für das 4-Seen-Radnetz auf das gesamte Verbandsgebiet.

Das Knotennummernsystem ermöglicht es, nicht nur linear verlaufende thematische Radrouten auszuweisen, sondern durch die beliebige Kombinationen von Knotennummern ein komplettes Wegenetz darzustellen. In den Niederlanden, Belgien, aber auch in anderen Bundesländern ist diese Art der Radverkehrswegweisung bereits verbreitet und seit mehreren Jahren gängige Praxis. In Sachsen nimmt das Kommunale Forum Südraum Leipzig mit dieser Art der Beschilderung eine Vorreiterrolle ein.

Bestandteil der Konzepterarbeitung war auch die Aufnahme der Knotennummern ins Wegekataster. Der Landkreis Leipzig bemüht sich nun, die Katasterdaten in das bestehende System einzupflegen. Das Vorhaben wurde mit LEADER-Mitteln der LAG Südraum Leipzig gefördert.

Weitere Projekte des Kommunalen Forums Südraum Leipzig abgeschlossen

Das E-Mobilitätskonzept für das Wegenetz des Seenkleeblatts im Südraum Leipzig (Cospudener, Markkleeberger, Störmthaler, Zwenkauer See) wurde fertiggestellt und an das Kommunale Forum Südraum Leipzig übergeben. Aufgezeigt werden darin die Möglichkeiten zur Nutzung von Elektrofahrzeugen auf dem vorhandenen Wegenetz rund um die Seen. Hier wird aber deutlich, dass kaum ein Wegeabschnitt eine weitere Nutzungsform aufnehmen kann. Eine wesentliche Aufgabe des Konzeptes war die Recherche zu E-Fahrzeugen für die Freizeitnutzung. Davon gibt es zwar schon eine Vielzahl, jedoch keine bisher mit Zulassung für den öffentlichen Raum. Will man dennoch diese Nutzung modellhaft in der Region gestatten, sind weitreichende rechtliche Änderungen für die dafür vorgesehenen Wegeabschnitte notwendig.

Die Untersuchung des Elsterradweg-Abschnittes im Alberthain in Pegau für eine attraktivere Gestaltung ist ein weiteres Projekt, das abgeschlossen ist. Um mit dem Teilstück dem Anspruch an das SachsenNetzRad gerecht zu werden, wurde aufgezeigt, welche baulichen Maßnahmen dem Naturschutzstatus gerecht werden und dennoch eine qualitative Verbesserung erreichen wird. Der Stadt Pegau liegt nun eine Planungsgrundlage vor, auf die sie ihre weiteren Aktivitäten zur Umsetzung aufbauen kann.

Beide Konzepte stehen auf der Homepage www.kommunalesforum.de zum Download bereit.

Umzug der Geschäftsstelle des Kommunalen Forums Südraum Leipzig



Die Geschäftsstelle des Zweckverbandes Kommunales Forum Südraum Leipzig ist umgezogen und hat seit März eine neue Besucheradresse. Sie befindet sich in der Rathausstraße 6 in 04416 Markkleeberg (Gebäudeansicht siehe Foto).

Die Postanschrift ändert sich durch den Umzug nicht. Auch die E-Mail-Adressen der Mitarbeiterinnen haben sich nicht verändert.

Telefonisch sind sie wie folgt erreichbar:

0341 – 350 16777 (Geschäftsführerin Dr. Steffi Raatzsch)

0341 – 350 17938 (Projektkoordinatorin Daniela Herburg)

Termine

03.05.2021 15:00 Uhr Verwaltungsratssitzung

07.06.2021 13:00 Uhr Verbandsversammlung